

# 100 Jahre Pfadi Stein am Rhein

eRhyWelle Nr. 5 – unterwegs im Jubiläumsjahr 2019 - kurz und knackiges Update



## Das Wort vom OK-Präsi

Harry Hadorn v/o Hirsch

Ein wunderschönes Jubiläumswochenende liegt hinter uns.

Fast zu schön, beziehungsweise zu heiss.

Viele Pfadi's, Ehemalige, Gäste und Freunde waren am Anlass mit Begeisterung dabei.

Manch strahlendes Kindergesicht und staunende Eltern.

Schlussendlich bin ich froh dass der ganze Anlass unfallfrei und ohne Verluste über die Runde ging.

Natürlich war das alles nur möglich dank einem super motivierten OK - M E R C I , merci, merci, merci!

Auch einen Riesen Dank an alle Helfer und Spender!

Das Jubiläumsjahr geht noch weiter. Am Jahrmarkt betreiben wir einen Stand mit Pot-au-feu und Süssmost  
Natürlich suchen wir auch noch Spender für die Hüttensanierung.

Die Jubiläumsaktivitäten enden am 2. November im Pfadiheim mit dem pflanzen einer Jubiläumslinde und anschliessendem gemütlichen Ausklang.

Nochmals Vielen Dank an jeden der etwas zum Anlass beigetragen hat.



Ein herzliches Dankeschön an Ilja Tschanen, module+ für die vielen stimmungsvollen Bilder. Vereinzelt Bilder in dieser Ausgabe auch von Sorex, Pulga und Cessna.



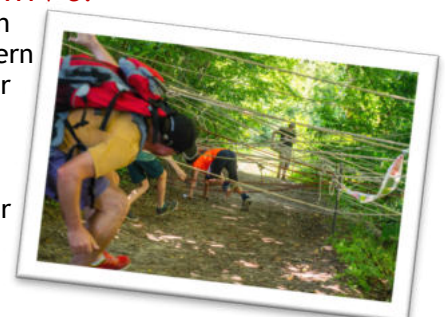
## Pfadi-Tschällänsch

Evelyne Mettler v/o Sorex  
Regula Rolli v/o Atuja  
Samantha Günter v/o Lana

Bei ziemlich warmen Temperaturen konnten wir die Tschällänsch erfolgreich durchführen. Die Hitze hat die Leute nicht abgeschreckt und

wir durften auch noch zahlreiche Nachmeldungen in unser Programm aufnehmen. **Schlussendlich haben 17 Familien und 12 Vereins-Gruppen erfolgreich unseren Parcours absolviert. B R A V O!**

An dieser Stellen möchten wir auch unseren 14 Helfern danken, welche uns in der prallen Sonne und mit Mückenplage voll unterstützt haben und die Tschällänsch durchführbar gemacht haben. **MERCI!!!**





## Infrastruktur / Bau

Harry Hadorn v/o Hirsch  
Jörn Willi v/o Piccolo

Die Festbestuhlungen und Jahrmarkstände sind wieder bei der Stadt, Kühlschränke/Küche beim Chüngelizüchter, Kochutensilien bei Mungo, Dreibeine bei Hirsch, Tschällänschtafeln und Baumaterial bei Wagner, Sarasanimast beim Hütten-Brennholz, Sarasani-Blachen in Bern, Wasseranschlüsse bei Lacoste, Elektrisch bei Hecht, Seifen, Guetzli und Wein für spätere Vorhaben «archiviert», Fotos bei Cessna, ... Diese Liste könnte beliebig verlängert werden.

**Diese Leistung der Rückbauarbeiten in kürzester Zeit konnte nur durch den immensen Einsatz aller Helfer erreicht werden. Wir verzeichnen weit über 100 Einsätze aller Infrastruktur-Helfer! M-E-R-C-I Merci Merci Merci!**

Dazu muss erwähnt werden, dass alle Auf- und Abbauarbeiten ohne Verletzungen über die Bühne gegangen sind, was sicher nicht selbstverständlich ist! Wir dürfen mit Stolz auf einen gelungenen Anlass zurückblicken, bei welchem alle Infrastrukturbauten super funktioniert haben.

Und damit ist nicht nur das luxuriöse Pissoir mit Waldblick gemeint. 😊

Nochmals eine riesengrossen Dank an alle, die in welcher Form auch immer zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



## Chronik Pfadi Stein am Rhein

Urs Müller v/o Funke  
Thomas Holzer v/o Mikado

Danke für die vielen positiven Rückmeldungen zur goldigen Jubiläumsausgabe der Rhy-Welle! Die vielen spannenden Unterlagen aus dem Archiv-Schrank der Pfadihütte beabsichtigen wir nun dem Stadtarchiv Stein am Rhein zu übergeben. Zudem wird die goldige Rhy-Welle noch das ganze Jahr an den Anlässen aufliegen und Interessierten ein Bild von unserer spannenden Pfadi-Geschichte vermitteln.



## Abendunterhaltung

Roman Suter v/o Poppi

Am Abend hatten sich im stimmungsvollen Sarasani gleichwohl Steiner Einwohner, Aktive, Eltern, Altpfadis und Vertreter aus dem Kanton eingefunden und zusammen gefeiert! Immer wieder hörte man „Weisch no...“ und „Was? Du bisch da?- Bisch aber au nöd jünger worde!“

Wer nach dem Hammer Risotto aus Mungo's Küche auf etwas Abkühlung hoffte, der hatte weit gefehlt! **Knack und Galin hatten mit dem SingSong nochmals so richtig eingeheizt!** Schon nach den ersten Gitarrenklängen scharfte sich eine grössere Gruppe um die beiden und es ging das ganze Repertoire von A-Als der Vater mit dem Sohne über S-S'Stiefeli mues sterbe, bis zum Z-Zundhölzli und zurück, bis alle langsam heiser wurden. **Natürlich hatte auch das legendäre Boom chicka Boom nicht gefehlt**, welches Gross und Klein begeisterte! In der Zwischenzeit hatte auch die Roverbar ihren Betrieb aufgenommen. Der Heimweg ging zwangsläufig an der Bar vorbei, an welcher die Gespräche bei einem leckeren Rover-Drink vorerst weiter gingen.

### Fortsetzung Abendunterhaltung:

Auch wurden einige hitzige Nagelwettkämpfe ausgetragen! (Wieso das noch keine Olympische Disziplin ist, verstehen wir immer noch nicht!)

Wer etwas mehr Ruhe wollte, der hatte sich ans Lagerfeuer zurück gezogen, an welchem Mischa mit seinen Feuerkugeln für ein paar feurige Momente sorgte. Wann die Bar den letzten Drink ausgab und wer als letzter den Heimweg antrat, bleibt ein Geheimnis!



## Verpflegung

Peter Wullschleger v/o Mungo  
Thomas Fehr v/o Lacoste

Die Schlacht rund ums Jubiläumsbuffet ist geschlagen! **250 Portionen Risotto, 300 Pfadiwürste, 30 Kilogramm Kartoffelsalat und ein paar Dutzend Rover- sowie Gemüsedip-Plättli gingen am Samstag über die Thekenkante.** Zudem verwöhnte die Pfadiküche die Ehrengäste mit zahlreichen Köstlichkeiten. Und wer Süsses mochte, konnte sich aufgrund der grossartigen Kuchenauswahl kaum entscheiden.



## Kommunikation

Silke Fehr v/o Cessna  
Peter Wullschleger v/o Mungo

Unser Jubiläumsanlass ist zwar Geschichte - grosse Geschichte für unsere Abteilung. Das heisst aber noch lange nicht, dass das Jubiläumsjahr nichts mehr zu bieten hat!

Diese 5. eRhy-Welle blickt nochmals auf das Jubilumswochenende im Juni zurück, informiert euch aber auch über die **noch anstehenden Aktionen im Rahmen des Jubiläums.**

**Wir freuen uns auch da über viele Pfadis (Jung & Alt!) - am 30. Oktober am Jahrmarkt, am 2. November beim Setzen der Jubiläumslinde mit gemütlichem Ausklang in der Pfadihütte und dann natürlich zur Weihnachtszeit im Märlihuus und beim traditionellen AP-Bott.**

Die Presse hat sehr positiv und ausführlich über unsere Feierlichkeiten berichtet. So fanden sich immer wieder Artikel über unser Jubiläum im „Bote vom Untersee“, im „Steiner Anzeiger“ und in den „Schaffhauser Nachrichten“.

Die eRhyWelle wird euch auch nach dem grossen Jubiläumsanlass über die weiteren Aktivitäten im 2019 auf dem Laufenden halten. Parallel dazu erscheint die **gedruckte Version der altbekannten Abteilungszeitschrift Rhy-Welle im Herbst. Denn ab 2020 ist sie wieder der alleinige Informationskanal.**

## Finanzen

Urs Müller v/o Funke

Die letzten Rechnungen sind beglichen, die Abrechnung steht und nun ist es klar - **dank sehr grosszügigen Spenden des NO E WILI-Jugendfonds und der Dr. Bruno Herzer-Stiftung für Kinder und Jugendliche** sowie dem am AP-Bott 2018 gutgeheissenen Beitrag des APV an die Jubiläumsfeierlichkeiten können wir die **Rechnung mit einem positiven Betrag von CHF 5.17 abschliessen** und sind sehr glücklich darüber, dass die sehr schwierige Budgetierung schlussendlich aufgegangen ist.

Die Festbesucher waren aber nicht nur hungrig, sondern auch durstig. **300 Flaschen Bier, 100 Flaschen Most und 250 Liter alkoholfreie Getränke flossen in die trockenen Kehlen.** Zu später Stunde kamen dann noch einige Gin Tonic oder Negroni hinzu, was bei einigen bis spät in den Sonntag hinein Wirkung zeigte. Leider war das Wetter dem Weinkonsum nicht zuträglich: es war zu heiss. So sitzen wir nun auf einem Lager von **über 500 Flaschen Jubiläumswein.** Mit einer Verkaufsaktion bei den Altpfadi soll diesem Missstand begegnet werden. **Der Reinerlös aus dem Weinverkauf soll der Hüttensanierung zugutekommen.**

Der Jubiläumsbrunch am Sonntagmorgen wurde von über 120 ehemaligen und aktiven Pfadis besucht. Butterzopf, Pancakes sowie Birchermüesli waren heiss begehrt und die leckeren Käse- und Fleischplatten waren nach wenigen Viertelstunden weggeputzt.

Was an Getränken und Esswaren nicht mehr an die Lieferanten retourniert werden konnte, wurde im Pfadi-Supermarkt zum Schnäppchenpreis unter die Leute gebracht. Die Verkaufsaktion war ein richtiger Knaller.

Unter dem Strich erzielte die Pfadibeiz einen Gewinn von beinahe 2000 Franken. Damit konnten annähernd die Kosten für die Infrastruktur des Jubiläumsanlasses gedeckt werden. Dieses schöne Resultat kam dank vieler zupackender Helferinnen und Helfer zusammen. Ihnen sei auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich gedankt!



## Animation / Spielbetrieb

Raphael Zahner v/o Camaole  
Rahel Zahner v/o Pulga



Das Jubiläumsfest war ein voller Erfolg und unser Programm kam bei den Kindern sehr gut an.

Von den 100 Batik-Krawatten sind 25 übrig, der Rest ist nun

kunterbunt gefärbt.

Im Sandkasten wurde eifrig nach Gold gesucht und es entstanden tolle Sandburgen.

Und auch das Schminke-Team hat zauberhafte Gesichter bemalt, somit konnte man Schmetterlinge, Tiger und Co auf dem Festgelände antreffen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Aktiven, ob Wölflin, Pfadi oder Leiter, ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken.



**Wir sind stolz auf das Erreichte und freuen uns sehr über den rundum gelungenen Anlass.**

**HERZLICH DANK allen, die in irgend einer Form als Besucher, Helfer, Sponsor, Teilnehmer, Interessent, Pfadi, ..... mit uns das 100jährige Bestehen der Pfadi Stein am Rhein gefeiert und so zum Erfolg dieses Anlasses beigetragen haben!**

### Was läuft noch dieses Jahr?

#### Digitalisierung von Dias und Dokumenten

Wer mit weiteren Dias oder Dokumenten noch einen Beitrag zu unserem elektronischen Archiv leisten möchte, darf sich immer wieder bei Cessna melden. Wir freuen uns auf viele weitere Bilder! Herzlichen Dank!

#### Sammlung Eigenkapital für die Hüttensanierung

Auf unserer Homepage ist unter «Spendenbarometer» der aktuelle Stand der Finanzierung der Hüttensanierung ersichtlich - aktuell sind bereits 54% der Gesamtkosten gedeckt! Am Jubiläumssonntag wurde der 1'000er-Club zu Gunsten der Pfadihütten-Sanierung ins Leben gerufen und zählt schon 18 Mitglieder - weitere sind herzlich willkommen! Auch kleinere Spenden sind eingegangen, der sehr namhafte Beitrag stammt jedoch von der Jakob und Emma Windler-Stiftung. Dafür jetzt schon ein riesiges M-E-R-C-I, Merci, Merci, Merci!!!

Weitere Gesuche laufen und wir hoffen sehr das Gesamtkapital zusammenzubringen und setzen alles daran, auch unsere Beitrag an das Eigenkapital zu leisten.

#### Bankverbindung für Spenden:

IBAN CH42 0078 2008 2620 9070 1, lautend auf «Verein zur Förderung der Pfadiabteilung Stein am Rhein» bei der Schaffhauser Kantonalbank

#### 30. Oktober 2019 - Jahrmarkt

Wir sind mit Stand und Dreibein (Feuerstelle mit Pot-au-feu, gekocht von Ajax und Mungo) präsent und informieren über die Pfadiabteilung Stein am Rhein sowie ausführlich über die geplante Hüttensanierung. Schaut doch vorbei! Feine „Hüttenguetzli“, originelle Seifen-Bausteine und die kultige Jubiläums-Pfaditasse gibt es als Dank für eure Sanierungs-Spende!

#### 2. November 2019 - Setzen der Jubiläumslinde in der Hütte

Im Hinblick auf die hoffentlich baldige Hüttensanierung wird dieses Jahr nicht geholt. Das Datum möchten wir aber nutzen um die gesponsorte Jubiläumslinde feierlich mit Jung und Alt zu pflanzen. Im Anschluss geniessen wir alle das gemütliche Beisammensein am Helferfest in der Hütte. Vielleicht sind bis dann auch schon die neuen Pfadipullis fertiggestellt und können präsentiert werden.

Die Aktiven werden an diesem Samstag ganz normal Übung haben und kurz vor 16.00 Uhr zu uns stossen um beim Setzen und anschliessendem Helferfest dabei zu sein. Guetzli, Seifen-Bausteine, Jubiläumstassen und der Pfadiwein können auch an diesem Anlass erworben werden - vorausgesetzt es hat dann noch davon....

Die Anmeldung der Helfer erfolgt über die jeweiligen Ressortleiter, damit wir auch genügend Speis und Trank organisieren können. Eine separate Einladung wird folgen.

#### 21. Dezember 2019 - Märlihuus an der Märlistadt und traditioneller AP-Bott in der Hütte

Die Einladung zum Bott könnt ihr der Rhy-Welle entnehmen, die im Herbst erscheint.

#### Ausblick 2020

Wir suchen dringend noch Helfer für den KT 2020 (bitte bei Pulga melden) und den Pfaditrail, der im Frühling 2020 fertiggestellt sein soll (bitte bei Cessna melden).